

KONTRAINDIKATIONEN EMP CHAIR PRO - ERLÄUTERUNGEN -

Im Zweifel ist zur Absicherung bitte immer ein Arzt zu konsultieren.

ABSOLUTE KONTRAINDIKATIONEN:

- **Schwangerschaft:** Sicherheitsmaßnahme aufgrund fehlender Studienergebnisse zur EMP Technologie bei schwangeren Frauen, die Sicherheit des Fötus kann nicht garantiert werden.
- **Epilepsie:** Stimulation des Zentralnervensystems (Gehirn) durch EMP Technologie kann potenziell epileptische Anfälle auslösen.
- **Krebserkrankungen:** Forschungsdaten schließen Krebspatienten aus, somit sind Effekte auf Krebszellen unbekannt.
- **Kürzlich erfolgte Operationen (< 4 Wochen):** Aufgrund der durch EMP Technologie verursachten erhöhten Blutzirkulation sollten keine offenen Wunden vorhanden sein, um das Blutungsrisiko zu minimieren.
- **Dekompensierte Herzerkrankungen, dekompensierte Herzrhythmusstörungen:** Das Training ist bei nicht stabilisierten Herzproblemen nicht angezeigt, bis diese "kompensiert" sind.
- **Herzrhythmusstörungen:** Bei vorhandenen bösartigen Herzrhythmusstörungen ist das Training kontraindiziert, da es potenziell diese auslösen könnte.

AUFGRUND DER GEFAHR DER ERHITZUNG VON METALL IM MAGNETFELD SIND FOLGENDE PUNKTE AUFGELISTET:

- **Hüftimplantate, Knieprothesen:** Unabhängig vom Material, auch wenn Teile der Prothesen aus Keramik oder Kunststoff bestehen, gibt es keine komplett metallfreien Prothesen.
- **Schrauben, Nägel, Bohrdrähte und ähnliches (LWS, Becken)**
- **Metallclips im kleinen Becken** (z. B. Eileiter): Risiko der Erhitzung durch das Magnetfeld
- **Metallhaltige Tätowierung, Piercing, Kleidung** (im Beckenbereich, z. B. Menstruationsunterwäsche)

AUFGRUND DER MÖGLICHKEIT, DASS DAS MAGNETFELD ELEKTRONISCHE KOMPONENTEN STÖRT, SIND FOLGENDE PUNKTE AUFGELISTET:

- **Herzschrittmacher, Blasenschrittmacher**
- **Insulinpumpe**
- **Defibrillator**
- **Neurostimulator**

RELATIVE KONTRAINDIKATIONEN – (EMP CHAIR PRO SOLLTE NUR MIT VORSICHT VERWENDET WERDEN)

- **Kürzlich erfolgte Operationen (4–8 Wochen):** Notwendigkeit einer ärztlichen Freigabe zur Bestätigung der angemessenen Heilung des Gewebes vor Trainingsbeginn.
- **Spirale (Intrauterine Geräte):** Nach dem Training muss deren Position von einem Arzt überprüft werden, um die Kontrazeption zu sichern.
- **Menstruation:** Aufgrund möglicher Verstärkung des Menstruationsflusses oder erhöhter Sensibilität entscheiden sich manche Frauen gegen das Training.
- **Akuter Harnwegsinfekt oder fieberhafte Infektion:** Training wird nicht empfohlen, da erhöhter Blutfluss die Symptome verschlimmern kann.
- **Schmerzhafte Hämorrhoiden:** EMP Chair Pro ist bei Hämorrhoiden ungefährlich, aber bei schweren oder blutenden Hämorrhoiden ist eine Trainingspause ratsam, um Beschwerden nicht zu verstärken.
- **Cochlea-Implantat:** Vor dem Training ist eine Freigabe durch den behandelnden Arzt einzuholen, um eine Beeinträchtigung durch das Magnetfeld auszuschließen.
- **Blutverdünnende Medikamente:** Vorsicht ist geboten, um das Risiko von Blutungen bei Vorhandensein offener Wunden zu vermeiden.